

**Beschluss der der Landessynode zu TOP 2
Bericht des Stellvertreters des Landesbischofs**

Die Landessynode hat am 19. November 2021 beschlossen:

Wir als Landessynode der EKM erheben unsere Stimme gegen jedwede Instrumentalisierung von Menschen.

Es ist für Europa beschämend, dass Menschen an der belarussisch-polnischen Grenze menschenunwürdig behandelt werden und sterben.

Wir als Christen lassen nicht nach, uns für geflüchtete und bedrängte Menschen einzusetzen.

Die Landessynode schließt sich dem Protest im Bischofsbericht, dem EKD-Beschluss „Zur Lage an den EU-Außengrenzen“ sowie dem gemeinsamen Appell der EKD und der Arbeitsgruppe Christliche Vision des Koordinierungsrates für Belarus „Aus dem Grenzland erreicht uns Jesu Stimme“ an.